



NIEDERSCHRIFT
(öffentlicher Teil)
37. Sitzung des Hauptausschusses

Sitzungstermin:	Dienstag, 22.07.2025	
Sitzungsbeginn:	16:32 Uhr	
Sitzungsende:	18:54 Uhr	
Sitzungsort:	Bürgerschaftssaal, Rathaus, 23552 Lübeck	
Anwesende Mitglieder		
Vorsitz		
Christopher Lötsch - CDU Fraktionsvorsitzender		
Mitglieder aus der Bürgerschaft		
Peter Petereit - SPD Erster Stellvertr. Stadtpräsident und Fraktionsvorsitzender		
Michelle Akyurt - CDU		
Dr. Axel Flasbarth - BÜNDNIS 90 / DIE GRÜNEN Fraktionsvorsitzender		
Thorsten Fürter - FDP Fraktionsvorsitzender		
Dirk Groß - AfD Fraktionsvorsitzender		
Juleka Schulte-Ostermann - LINKE & GAL		
Mandy Siegenbrink - BÜNDNIS 90 / DIE GRÜNEN Fraktionsvorsitzende		
Bernhard Simon - CDU		
Detlev Stolzenberg - Die Fraktion		
Frank Zahn - SPD		
Andreas Zander - CDU		Teilnahme bis TOP 12.1
Beratende Mitglieder ohne Stimmrecht		
Lothar Möller - BfL (fraktionslos)		
Tim Stüttgen - Volt (fraktionslos)		
Gregor Voht - Freie Wähler (fraktionslos)		
Stellvertreter:in		
Kristin Blankenburg - SPD		Vertretung für: Frau Renate Prüß
Birte Duggen - BÜNDNIS 90 / DIE GRÜNEN		Vertretung für: Frau Judith Balke
Dr. Marek Lengen - SPD		Vertretung für: Frau Sandra Odendahl
Jochen Mauritz - CDU		Teilnahme als Zuschauer bis TOP 12.1; Vertretung für: Herrn Andreas Zander (ab TOP 12.2)

Beiratsmitglieder	
Bruno Böhm - Beirat für Senior:innen	Teilnahme öffentlicher Teil
Verwaltung	
Senatorin Pia Steinrücke - FB 2 - Wirtschaft und Soziales	
Senator Ludger Hinsen - FB 3 - Umwelt, Sicherheit und Ordnung	
Senatorin Monika Frank - FB 4 - Kultur und Bildung	
Senatorin Joanna Hagen - FB 5 - Planen und Bauen	
Ralf Kuschmierz - 2.020 FBC	
Sebastian Ziemann - 1.300 Recht	
Oliver Groth - 1.101 Bürgermeisterkanzlei	
Janika Köhler - Persönliche Referentin	Teilnahme bis TOP 5.16
Elke Sasse - 1.160 Frauenbüro	Teilnahme bis TOP 14.1
Manfred Uhlig - 1.201 Haushalt und Steuerung	
Jesko Beyer - 1.201.5 Beteiligungscontrolling	Teilnahme öffentlicher Teil
Beate Leu - 1.201 Haushalt und Steuerung	Teilnahme bis TOP 12.1
Janine Martin - 1.103 DOS	Teilnahme bis TOP 14.8
Bianca Hartfuß - 2.000.1 Stabsstelle Sonderaufgaben	Teilnahme bis TOP 5.11
Gert Wadehn - SeniorInnen-Einrichtungen	Teilnahme bis TOP 5.16
Matthias Schröder - SeniorInnen-Einrichtungen	Teilnahme bis TOP 5.16
Mathias Mucha - 3.700 Entsorgungsbetriebe Lübeck	Teilnahme bis TOP 5.11
Dr. Elke Kruse - 3.390 Umwelt-, Natur- und Verbraucherschutz	Teilnahme bis TOP 4.3
Protokollführung	
Tim Landschof - 1.101 Bürgermeisterkanzlei	
Gäste	
Kai Neumann - Gesamtpersonalrat Vorsitz	Teilnahme öffentlicher Teil
Anika Krause - Gesamtpersonalrat	Teilnahme öffentlicher Teil
Andreas Ortz - Stadtwerke Lübeck mobil GmbH	Teilnahme zu TOP 12.1
Daniel Müller - Stadtwerke Lübeck Mobil GmbH	Teilnahme zu TOP 12.1
Andy Fröhler - 4.525 Lübecker Schwimmbäder	Teilnahme zu TOP 14.11
Entschuldigte Mitglieder	
Mitglieder aus der Bürgerschaft	
Judith Balke - BÜNDNIS 90 / DIE GRÜNEN	entschuldigt
Sandra Odendahl - SPD	entschuldigt
Renate Prüß - SPD	entschuldigt
Verwaltung	
Bürgermeister Jan Lindenau - FB 1 - Bürgermeister	entschuldigt

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil:

1	Eröffnung / Begrüßung / Feststellung der Tagesordnung / Verpflichtungen	
2	Genehmigung der Niederschrift	
2.1	Genehmigung der Niederschrift der Sitzung vom 08.07.2025	
3	Anfragen / Antworten / Mitteilungen	
3.1	Anfrage des AM Thorsten Fürter (FDP) zu After-Work-Party trotz Haushaltssperre	VO/2024/13746
3.1.1	Anfrage des AM Thorsten Fürter (FDP) zur After-Work-Party II	VO/2025/14310
3.1.2	Antwort auf die Anfragen des AM Thorsten Fürter (FDP) zur After-Work-Party	VO/2025/14310-01
3.2	Anfrage des AM Thorsten Fürter (FDP) zur Verwendung von Geldern aus der Gesamtmaßnahme "Altstadt" für die "Neue Mitte Moising"	VO/2025/14169
3.2.1	Antwort auf die Anfrage des AM Fürther (FDP) zur Verwendung von Geldern aus der Gesamtmaßnahme "Altstadt" für die "Neue Mitte Moising" (VO/2025/14169)	VO/2025/14169-01
3.3	Antwort auf die mündl. Anfrage des AM Dr. Flasbarth (Bündnis 90/Die Grünen): NDR-Dokumentation zur Situation rund um den Lindenteller	VO/2025/14403
3.4	Anfrage des AM Thorsten Fürter (FDP) zur Rückkehr von Straftätern und Gefährdern	VO/2025/14445
3.5	AM Voht: Überlastungsanzeigen 2023 bis 2025	VO/2025/14455
3.6	NEU: Mündl. Nachfrage des AM Dr. Flasbarth: Erscheinungszeitpunkt des Berichts zum verwaltungsseitigen Umgang mit dem stellenplanbezogenen Haushaltsbegleitbeschluss für das Jahr 2025	
3.7	NEU: Mündl. Nachfrage des AM Fürter: Erscheinungszeitpunkt zweier Vorlagen zur kommunalen Wärmeplanung	
3.8	NEU: Mündl. Anfrage des AM Dr. Flasbarth: Aktueller Arbeitsstand zum Fernwärmeausbau	
3.9	NEU: Mündl. Anfrage des BM Voht: Problematische Raumsituation in der Grundschule Grönauer Baum	
4	Berichte	

4.1	Mehrgenerationenhaus Eichholz	VO/2025/14311
4.2	Treibhausgasneutrale Verwaltung	VO/2025/14197
4.3	Sammlungszentrum für die LÜBECKER MUSEEN	VO/2025/14340
4.4	Ergebnis der Organisationsuntersuchung Technisches Gebäudemanagement	VO/2025/14168
4.5	Städtebauliche Gesamtmaßnahme Altstadt - Sachstand und Maßnahmenpriorisierung	VO/2024/13609-01
4.6	Zukunft des grenzüberschreitenden Schienenpersonennahverkehrs (SPNV) Lübeck - Ostholstein - Lolland - Nykøbing Falster	VO/2025/14399
4.7	Zukunft der Geh- und Radwege in Lübeck - Soll-/Ist-Vergleich 2023-2025	VO/2025/13990
4.8	Zwischenbericht Raumplanung IV	VO/2025/14014
4.9	Stresstest der Deutschen Bahn AG zum Schienenknoten Lübeck - hier: Analyse der Verwaltung	VO/2025/14395
5	Beschlussvorlagen	
5.1	Beteiligung an der ITEBO Einkaufs- und Dienstleistungsgenossenschaft eG	VO/2025/14396
5.2	Verkauf weitere Kommanditanteilen der TraveKom projects GmbH & Co. KG	VO/2025/14325
5.3	Deckungsvorschlag zum Änderungsantrag von CDU, BÜ90/DIE GRÜNEN, FDP zu: Außerplanmäßige Bewilligung gemäß § 82 (1) Gemeindeordnung Schleswig-Holstein von Verpflichtungsermächtigungen und von Mitteln zur Deckung von Auszahlungen, Investitionsmaßnahme 552001 999.7841000 - Wasser und Hafen, Auszahlungen aus dem Erwerb von Finanzanlagen	2025/14347-01-01
5.4	Nachtragswirtschaftsplan 2025 der Senior:InnenEinrichtungen der Hansestadt Lübeck (Eigenbetriebsähnliche Einrichtung - EäE)	VO/2024/13648-02
5.4.1	Wirtschaftsplan 2025 der Senior:InnenEinrichtungen der Hansestadt Lübeck: Genehmigungserlass	VO/2024/13648-03
5.5	Wirtschaftsplan der EBL 2026	VO/2025/14313
5.6	Erklärung der Hansestadt Lübeck zum Abschluss einer Schiedsvereinbarung (»stehendes Angebot«) zur Rückgabe von NS-Raubgut aus öffentlichen Sammlungen	VO/2025/14296
5.7	Ausschreibung des Rahmenvertrages über die Lieferung	VO/2025/14278

	von Schulbüchern über 1.744.000,00 Euro	
5.8	Preistarif I für die Lübecker Schwimmbäder ab 01. 10. 2025	VO/2025/14264
5.9	Verkehrsträgerübergreifende Fragestellungen im Korridor Kücknitz - Travemünde	VO/2025/14121-02
5.10	Bebauungsplan 01.70.00 - Wallhalbinsel/Holstentorplatz - Satzungsbeschluss	VO/2025/14331
5.11	148. Änderung des Flächennutzungsplanes für den Teilbereich Ivendorfer Landstraße/Solarpark -abschließender Beschluss Bebauungsplan 31.09.00- Ivendorfer Landstraße/Solarpark - Satzungsbeschluss	VO/2025/14339
5.12	Bebauungsplan 05.49.00 - Marie-Juchacz-Weg (Wilhelmshöhe) - Satzungsbeschluss	VO/2025/14356
5.13	Freigabe zur Fortsetzung des Projektes "Kaland-Schule, Sanierung und Dachgeschossausbau, Kalandstraße 8, 23564 Lübeck" aufgrund Überschreitung der Projektkosten von >175.000 EUR netto des veranschlagten Gesamtbudgets	VO/2025/14390
5.14	Vorgezogene Maßnahme - Herrichten des Grundstückes Neubau Grundschule mit Sporthalle und KiTa am Geniner Ufer	VO/2025/14398
5.15	Projektfreigabe "Johanneum - Sanierung Schulgebäude - 1. BA Vorgezogene Brandschutz-/Verkehrssicherungsmaßnahmen" Bei St. Johannis 1-3, 23552 Lübeck	VO/2025/14424
5.16	Grundüberholung von Kinderspielplätzen - Aufhebung des Sperrvermerks	VO/2025/14427
5.16.1	AM Juleka Schulte-Ostermann (GAL) zu Grundüberholung von Kinderspielplätzen - Aufhebung des Sperrvermerks, Beschaffung barrierefreier Spielgeräte	VO/2025/14427-01
6	Überweisungsaufträge aus der Bürgerschaft	
6.1	Fraktion Linke & GAL, AT: Einrichtung einer Energieagentur / eines Kompetenzzentrums Klimaneutralität	VO/2025/14000-01
6.2	AfD: Beflaggung an Dienstgebäuden und Liegenschaften der Hansestadt Lübeck	VO/2025/14326
7	Anträge von Ausschussmitgliedern	
8	Gleichstellung	
8.1	NEU: Ankündigung der städtischen Gleichstellungsbeauftragten: Demnächst erscheinende Gremienvorlagen des Frauenbüros	

8.2	NEU: Ankündigung der städtischen Gleichstellungsbeauftragten: Bundeskonferenz der kommunalen Gleichstellungsbeauftragten 2026 in Lübeck	
9	Verschiedenes	
10	Ende des öffentlichen Teils	
16	Bekanntgabe der im nicht öffentlichen Teil gefassten Beschlüsse	

zu 1 Eröffnung / Begrüßung / Feststellung der Tagesordnung / Verpflichtungen
--

Der Vorsitzende begrüßt die Anwesenden und eröffnet die Sitzung um 16:32 Uhr mit der Feststellung der Beschlussfähigkeit (zunächst 13 anwesende stimmberechtigte Mitglieder; AM Siegenbrink und stellv. AM Duggen erscheinen im Laufe der Beratung des TOP 1 zur Sitzung).

Ferner macht der Vorsitzende darauf aufmerksam, dass Personen, die möglicherweise befangen sein könnten, verpflichtet seien, dieses mitzuteilen. Ob jemand befangen sein könnte, entscheide im Zweifel der Ausschuss.

Der Vorsitzende weist zudem darauf hin, dass Tonbandaufzeichnungen vorgenommen würden, die ausschließlich der Protokollerstellung dienen.

Der Vorsitzende weist darauf hin, dass nachstehende Unterlagen zur heutigen Sitzung noch eingereicht worden seien:

NEU TOP 3.3 (VO/2025/14403)

Antwort auf die mündl. Anfrage des AM Dr. Flasbarth (Bündnis 90/Die Grünen): NDR-Dokumentation zur Situation rund um den Lindenteller

NEU TOP 3.4 (VO/2025/14445)

Anfrage des AM Thorsten Fürter (FDP) zur Rückkehr von Straftätern und Gefährdern

NEU TOP 3.5 (VO/2025/14455)

AM Voht: Überlastungsanzeigen 2023 bis 2025

NEU TOP 5.16.1 (VO/2025/14427-01)

AM Juleka Schulte-Ostermann (GAL) zu Grundüberholung von Kinderspielplätzen - Aufhebung des Sperrvermerks, Beschaffung barrierefreier Spielgeräte

NEU TOP 14.8.1 (VO/2025/14458)

AM Juleka Schulte-Ostermann (GAL) zu VO/2025/14324 Beauftragung einer Maßnahme zum Schutz gegen Gefahren durch Altlasten und zur Wiedernutzung brachliegender Flächen

Der Hauptausschuss nimmt Kenntnis.

Der Vorsitzende gibt bekannt, dass der Hauptausschuss in seiner letzten Sitzung am 08.07.2025 folgende Beschlüsse im nichtöffentlichen Teil gefasst habe:

- Der Bürgermeister wird beauftragt, die Ausschreibung und Vergabe eines Beratervertrags zur Vorbereitung und Durchführung der Neuvergabe der Werberechte auf öffentlichen Flächen, an Fahrgastunterständen des ÖPNV im Rahmen einer Sondernutzungserlaubnis durchzuführen.
- Der Bürgermeister wird ermächtigt die Dienstleistung „Winterdienst auf öffentlichen Gehwegen und Grundstücken im Bereich der Hansestadt Lübeck“ nach Abschluss einer europaweiten Ausschreibung zu vergeben.

Der Hauptausschuss und die Öffentlichkeit nehmen Kenntnis.

AM Lötsch beantragt die Vertagung der Beratung der TOP 2.1, 4.4, 4.5, 4.7, 4.8, 5.8, 5.10, 6.1, 6.2 und 11.1 und begründet dies.

Der Vorsitzende lässt über die Vertagungen einzeln abstimmen:

Der Hauptausschuss beschließt einstimmig die Vertagung der Beratung der Angelegenheit unter TOP 2.1.

Der Hauptausschuss beschließt einstimmig die Vertagung der Beratung der Angelegenheit unter TOP 4.4.

Der Hauptausschuss beschließt einstimmig die Vertagung der Beratung der Angelegenheit unter TOP 4.5.

Der Hauptausschuss beschließt einstimmig die Vertagung der Beratung der Angelegenheit unter TOP 4.7.

Der Hauptausschuss beschließt einstimmig die Vertagung der Beratung der Angelegenheit unter TOP 4.8.

Der Hauptausschuss beschließt einstimmig die Vertagung der Beratung der Angelegenheit unter TOP 5.8.

Der Hauptausschuss beschließt einstimmig die Vertagung der Beratung der Angelegenheit unter TOP 5.10.

Der Hauptausschuss beschließt einstimmig die Vertagung der Beratung der Angelegenheit unter TOP 6.1.

Der Hauptausschuss beschließt einstimmig die Vertagung der Beratung der Angelegenheit unter TOP 6.2.

Der Hauptausschuss beschließt einstimmig die Vertagung der Beratung der Angelegenheit unter TOP 11.1.

Der Vorsitzende weist darauf hin, dass gemäß § 35 Absatz 2 GO ein gesonderter Verfahrensbeschluss mit Zweidrittelmehrheit der anwesenden Ausschussmitglieder über die nicht-öffentliche Beratung von Angelegenheiten erforderlich sei. Er teilt mit, dass die nichtöffentliche Beratung der Angelegenheiten unter TOP 12.1 bis 12.3 und 14.1 bis 14.12 vorgeschlagen worden sei.

AM Stolzenberg bittet darum, die Beratung des TOP 14.9 im öffentlichen Teil zu belassen.

Der Vorsitzende lässt zunächst über die Zuordnung der TOP 12.1 bis 12.3, 14.1 bis 14.8 und 14.10 bis 14.12 zum nichtöffentlichen Teil en bloc abstimmen:

Der Hauptausschuss beschließt einstimmig die nichtöffentliche Beratung der vorgenannten Angelegenheiten.

Anschließend lässt der Vorsitzende über die Zuordnung des TOP 14.9 zum nichtöffentlichen Teil abstimmen:

Der Hauptausschuss beschließt mit der erforderlichen Zweidrittelmehrheit (12 Ja-Stimmen / 2 Nein-Stimmen / 1 Enthaltung) die nichtöffentliche Beratung der Angelegenheit unter TOP 14.9.

Der Vorsitzende teilt mit, dass gemäß § 39 Absatz 3 GeschO über die Teilnahme von Verwaltungsmitarbeitenden und ggf. anderer Personen am nichtöffentlichen Teil der Sitzung vor Eintritt in die Tagesordnung abzustimmen sei. Es sei um die Teilnahme folgender Personen gebeten worden:

- **Oliver Groth**, Bereichsleitung Bürgermeisterkanzlei
- **Janika Köhler**, Persönliche Referentin des Bürgermeisters
- **Manfred Uhlig**, Bereichsleitung Haushalt und Steuerung
- **Beate Leu**, Bereich Haushalt und Steuerung
- **Janine Martin**, stellv. Bereichsleitung Digitalisierung, Organisation und Strategie
- **Andreas Ortz**, Geschäftsführer der SWL Mobil GmbH (zu TOP 12.1)
- **Daniel Müller**, Bereichsleitung Fahren bei der SWL Mobil GmbH (zu TOP 12.1)

Der Vorsitzende lässt über die Teilnahme abstimmen:

Der Hauptausschuss genehmigt einstimmig die Teilnahme der vorgenannten Personen.

Auf Nachfrage des Vorsitzenden werden keine weiteren Änderungswünsche zur Tagesordnung vorgetragen.

zu 2 Genehmigung der Niederschrift

zu 2.1 Genehmigung der Niederschrift der Sitzung vom 08.07.2025

Die Beratung dieser Angelegenheit wurde vertagt (vgl. TOP 1).

zu 3 Anfragen / Antworten / Mitteilungen

zu 3.1 Anfrage des AM Thorsten Fürter (FDP) zu After-Work-Party trotz Haushalts-sperre Vorlage: VO/2024/13746

zu 3.1.1 Anfrage des AM Thorsten Fürter (FDP) zur After-Work-Party II Vorlage: VO/2025/14310

zu 3.1.2 Antwort auf die Anfragen des AM Thorsten Fürter (FDP) zur After-Work-Party Vorlage: VO/2025/14310-01

AM Fürter spricht die in der Antwort auf Seite 2 erwähnte Messe GO.GRØØN an und fragt nach einem dem städtischen Engagement zugrundeliegenden Bürgerschaftsbeschluss.

Senatorin Steinrücke teilt mit, dass sie davon ausgehe, dass dem städtischen Engagement ein Bürgerschaftsbeschluss zugrundliegt und dass sie diesen nachreichen werde.

Der Hauptausschuss nimmt die Antwort zur Kenntnis.

Nachtrag zur Niederschrift:

Die Hansestadt Lübeck hat sich mit dem Masterplan Klimaschutz mit Bürgerschaftsbeschluss vom 28.09.2023 und dem Bürgerentscheid „Klimaneutralität 2035“ auf den Weg gemacht, Treibhausgasneutralität bis zum Jahr 2035 zu erreichen. Der Masterplan Klimaschutz lebt von Zusammenarbeit und versteht sich über den Einflussbereich der Verwaltung hinaus als Anreiz und Motivation für alle Bürger:innen, um weitere Ideen zum Klimaschutz umzusetzen. Zur Förderung eines klimafreundlichen Lebensstils und der Einbindung der Bürger:innen in Klimaschutzmaßnahmen ist die HL daher Mitveranstalterin der Messe GO.GRØØN 2024 gewesen. Im Fokus der Messe standen ein nachhaltiger Lebensstil und gesellschaftliche Verantwortung. Auf der Messe präsentierten sich über 70 Ausstellende mit einem nachhaltigen Produktportfolio und informierten über eine umfangreiche Angebotspalette. Ein Rahmenprogramm mit Vorträgen und Workshops ergänzte das Messeangebot. Die Besuchenden erhielten einen Überblick zu nachhaltigen und fairen Angeboten, gesellschaftlichem Engagement und nachhaltigem Kulturschaffen. Für einen niedrighschwelligigen Zugang war der Eintritt zur Messe für die Besuchenden kostenfrei. Die HL hat sich mit 20.000 Euro an der Ausrichtung der Veranstaltung beteiligt. Diese Maßnahme erfolgte im Rahmen der Geschäfte der laufenden Verwaltung, einen gesonderten Bürgerschaftsbeschluss hat es nicht gegeben.

Daneben wurden im Zusammenhang mit der Messe GO.GRØØN 2024 folgende Beschlüsse gefasst:

VO/2024/12985 Annahme einer Spende der Possehl-Stiftung in Höhe von 12.500 Euro für die GO.GRØØN 2024 - Messe für Nachhaltiges & Faires

VO/3024/12986 Annahme einer Spende der Gemeinnützigen Sparkassen-Stiftung zu Lübeck in Höhe von 10.000 Euro für die GO.GRØØN 2024 - Messe für Nachhaltiges & Faires.

**zu 3.2 Anfrage des AM Thorsten Fürter (FDP) zur Verwendung von Geldern aus der Gesamtmaßnahme "Altstadt" für die "Neue Mitte Moisling"
Vorlage: VO/2025/14169**

**zu 3.2.1 Antwort auf die Anfrage des AM Fürther (FDP) zur Verwendung von Geldern aus der Gesamtmaßnahme "Altstadt" für die "Neue Mitte Moisling"
(VO/2025/14169)
Vorlage: VO/2025/14169-01**

Keine Wortmeldungen.

Der Hauptausschuss nimmt die Antwort zur Kenntnis.

**zu 3.3 Antwort auf die mündl. Anfrage des AM Dr. Flasbarth (Bündnis 90/Die Grünen): NDR-Dokumentation zur Situation rund um den Lindenteller
Vorlage: VO/2025/14403**

Keine Wortmeldungen.

Der Hauptausschuss nimmt die Antwort zur Kenntnis.

**zu 3.4 Anfrage des AM Thorsten Fürter (FDP) zur Rückkehr von Straftätern und Gefährdern
Vorlage: VO/2025/14445**

Die Verwaltung sagt eine schriftliche Beantwortung zu.

Der Hauptausschuss nimmt die Anfrage zur Kenntnis.

**zu 3.5 AM Voht: Überlastungsanzeigen 2023 bis 2025
Vorlage: VO/2025/14455**

Die Verwaltung sagt eine schriftliche Beantwortung zu.

Der Hauptausschuss nimmt die Anfrage zur Kenntnis.

zu 3.6 NEU: Mündl. Nachfrage des AM Dr. Flasbarth: Erscheinungszeitpunkt des Berichts zum verwaltungsseitigen Umgang mit dem stellenplanbezogenen Haushaltsbegleitbeschluss für das Jahr 2025

AM Dr. Flasbarth berichtet davon, dass die Bürgerschaft in ihrer Haushaltssitzung im vergangenen Jahr beschlossen habe, die Verwaltung solle einen Bericht zum Umgang mit all denjenigen Planstellen vorlegen, die vom Beschluss des Haushaltsbegleitbeschlusses von CDU, Bündnis 90 / Die Grünen und FDP tangiert werden. Es sei angekündigt gewesen, dass der Bericht im zweiten Quartal 2025 vorliegen werde, was nicht der Fall gewesen sei. Er möchte wissen, wann der einschlägige Bericht den Gremien vorgelegt werde.

Die erste stellvertretende Bürgermeisterin sagt zu, den Erscheinungszeitpunkt nachzureichen.

Der Hauptausschuss nimmt die Nachfrage zur Kenntnis.

zu 3.7 NEU: Mündl. Nachfrage des AM Fürter: Erscheinungszeitpunkt zweier Vorlagen zur kommunalen Wärmeplanung

AM Fürter erklärt, die Bürgerschaft habe beschlossen, dass bis zum Sommer 2025 folgende Ausarbeitungen vorliegen sollten: Einerseits die fortgeschriebene Planung der SWL zur kommunalen Wärmeplanung und andererseits ein Bericht der Verwaltung zum weiteren Vorgehen auf Basis der SWL-Planung. Beide Dokumente würden nach wie vor nicht vorliegen, sodass AM Fürter wissen möchte, wann mit dem Erscheinen beider Ausarbeitungen zu rechnen sei.

Senator Hinsen teilt mit, dass sich beide Dokumente in der Erstellung befänden, er den genauen Erscheinungszeitpunkt aktuell jedoch noch nicht kenne. Er gehe davon aus, dass beide Ausarbeitungen nach der Sommerpause vorgelegt werden.

Der Hauptausschuss nimmt die Nachfrage und die Antwort zur Kenntnis.

zu 3.8 NEU: Mündl. Anfrage des AM Dr. Flasbarth: Aktueller Arbeitsstand zum Fernwärmeausbau

AM Dr. Flasbarth spricht den Besuch des Geschäftsführers der SWL im Hauptausschuss vor einigen Monaten an. Dieser habe damals geäußert, dass der Arbeitsstand des Fernwärmeausbaus in der HL „besorgniserregend“ sei. Er möchte wissen: Was hat sich seither geändert? Was hat die HL seither getan, um Verbesserungen zu erreichen? Darüber hinaus sei damals die Rede von einer Vielzahl an überarbeitungsbedürftigen Satzungen und ortsrechtlichen Vorschriften gewesen. Er möchte hierzu wissen: Wann bringt die Verwaltung der Politik Vorschläge zu rechtlichen Anpassungen vor dem Hintergrund des Fernwärmeausbaus entgegen?

Die erste stellvertretende Bürgermeisterin sagt eine schriftliche Beantwortung zu.

Der Hauptausschuss nimmt die Anfrage zur Kenntnis.

zu 3.9 NEU: Mündl. Anfrage des BM Voht: Problematische Raumsituation in der Grundschule Grönauer Baum

BM Voht spricht die Grundschule Grönauer Baum an und berichtet von den dort aktuell vorherrschenden Raumproblemen. Die dringend benötigten Container stünden für die Übergangszeit noch nicht zur Verfügung. Er möchte wissen, wann bezüglich der räumlichen Probleme Abhilfe geschaffen werde.

Senatorin Frank teilt mit, dass man das ehrgeizige Ziel habe, die Containerlösung für die Übergangszeit zum Schuljahr 2026 / 2027 einsatzbereit zu haben und somit die Raumprobleme zum gleichen Zeitpunkt zu beheben.

Der Hauptausschuss nimmt die Anfrage und die Antwort zur Kenntnis.

zu 4 Berichte

**zu 4.1 Mehrgenerationenhaus Eichholz
Vorlage: VO/2025/14311**

Zu dieser Angelegenheit spricht zunächst AM Lötsch: Im Bericht sei einerseits zu lesen, dass das Budget um 30.000 EUR reduziert werde, obwohl andererseits bürgerschaftlich beschlossen worden sei, eben jenes Budget um 30.000 EUR zu erhöhen. Darüber hinaus habe er im Hauptausschuss bereits Fragen zur weiteren Planung zum Anbau der Pfadfinder und zu

möglichen Mietertreffen gestellt, auf die er bis dato keine Antworten erhalten habe. Er bittet um die Richtigstellung des Berichts und die Beantwortung seiner Fragen.

Senatorin Steinrücke erklärt, dass sie die angesprochenen Punkte prüfen wolle und zieht den Bericht daher vorerst zurück. Sie werde den ggf. angepassten Bericht zeitnah erneut in die Gremienberatung geben.

AM Simon gibt für die CDU eine Erklärung ab: Der vorgelegte Bericht und auch andere Verwaltungsberichte enthielten Aussagen zur erforderlichen personellen Aufstockung bestimmter städtischer Organisationseinheiten und Einrichtungen. Die Tatsache, dass die CDU die einschlägigen Berichte in den politischen Gremien zur Kenntnis genommen hat, sei keinesfalls als Zustimmung zu den personellen Wünschen zu verstehen. Man erwarte von der Verwaltung, dass für jede Ausweitung des vorhandenen Stellenkontingents entsprechende Vorlagen in die Gremien eingebracht werden.

Die Verwaltung zieht den Bericht vorerst zurück.

zu 4.2 Treibhausgasneutrale Verwaltung Vorlage: VO/2025/14197

Zu dieser Angelegenheit sprechen AM Fürter, Senator Hinsen, AM Dr. Flasbarth und AM Lötsch.

Der Hauptausschuss nimmt den Bericht zur Kenntnis.

zu 4.3 Sammlungszentrum für die LÜBECKER MUSEEN Vorlage: VO/2025/14340
--

Zu dieser Angelegenheit sprechen AM Stolzenberg, der einen Antrag zur kommenden Bürgerschaftssitzung ankündigt, AM Petereit und Senatorin Frank.

Der Hauptausschuss nimmt den Bericht zur Kenntnis.

zu 4.4 Ergebnis der Organisationsuntersuchung Technisches Gebäudemanagement Vorlage: VO/2025/14168
--

Die Beratung dieser Angelegenheit wurde vertagt (vgl. TOP 1).

zu 4.5 Städtebauliche Gesamtmaßnahme Altstadt - Sachstand und Maßnahmenpriorisierung Vorlage: VO/2024/13609-01
--

Die Beratung dieser Angelegenheit wurde vertagt (vgl. TOP 1).

**zu 4.6 Zukunft des grenzüberschreitenden Schienenpersonennahverkehrs (SPNV)
Lübeck - Ostholstein - Lolland - Nykøbing Falster
Vorlage: VO/2025/14399**

Keine Wortmeldungen.

Der Hauptausschuss nimmt den Bericht zur Kenntnis.

**zu 4.7 Zukunft der Geh- und Radwege in Lübeck - Soll-/Ist-Vergleich 2023-2025
Vorlage: VO/2025/13990**

Die Beratung dieser Angelegenheit wurde vertagt (vgl. TOP 1).

**zu 4.8 Zwischenbericht Raumplanung IV
Vorlage: VO/2025/14014**

Die Beratung dieser Angelegenheit wurde vertagt (vgl. TOP 1).

**zu 4.9 Stresstest der Deutschen Bahn AG zum Schienenknoten Lübeck - hier: Analyse der Verwaltung
Vorlage: VO/2025/14395**

Zu dieser Angelegenheit sprechen AM Simon, Senatorin Hagen, AM Petereit, AM Fürter und AM Dr. Flasbarth.

Der Hauptausschuss nimmt den Bericht zur Kenntnis.

zu 5 Beschlussvorlagen

**zu 5.1 Beteiligung an der ITEBO Einkaufs- und Dienstleistungsgenossenschaft eG
Vorlage: VO/2025/14396**

Keine Wortmeldungen.

Der Vorsitzende lässt über die Beschlussvorlage abstimmen:

Beschluss:

1. Der Bürgermeister wird ermächtigt, den Beitritt der Hansestadt Lübeck zur ITEBO Einkaufs- und Dienstleistungsgenossenschaft eG (ITEBO eG) zu erklären und einmalig 1 Geschäftsanteil zu einem Kaufpreis von 1.000 EUR brutto zu erwerben.

2. Die Hansestadt Lübeck wird in der Generalversammlung der ITEBO eG durch die Bereichsleitung des Bereichs Informationstechnik als stimmberechtigtes Mitglied vertreten. Die Vertretung erfolgt durch die stellvertretende Bereichsleitung des Bereiches Informationstechnik.

Abstimmungsergebnis als Empfehlung für die Lübecker Bürgerschaft	einstimmige Annahme	X
	einstimmige Ablehnung	
	Ja-Stimmen	
	Nein-Stimmen	
	Enthaltungen	
	Kenntnisnahme	
	Vertagung	
	Ohne Votum	

Der Hauptausschuss empfiehlt der Bürgerschaft einstimmig die Annahme der Beschlussvorlage.

**zu 5.2 Verkauf weitere Kommanditanteilen der TraveKom projects GmbH & Co. KG
Vorlage: VO/2025/14325**

Keine Wortmeldungen.

Der Vorsitzende lässt über die Beschlussvorlage abstimmen:

Beschluss:

1. Die Bürgerschaft stimmt der Veräußerung von Kommanditanteilen der TraveKom projects GmbH & CO. KG, in Höhe von jeweils 2,49% zum Nennbetrag von jeweils 49,80 EUR an die Stadt Mölln und den IT-Verbund Stormarn zu.

2. Der Bürgermeister und die Vertreter:innen der Hansestadt Lübeck werden ermächtigt, in den Gesellschafterversammlungen der Stadtwerke Lübeck Gruppe GmbH, der Travekom projects GmbH & Co. KG und der TraveKom projects Verwaltung GmbH die dafür erforderlichen Beschlüsse zu fassen.

Abstimmungsergebnis als Empfehlung für die Lübecker Bürgerschaft	einstimmige Annahme	X
	einstimmige Ablehnung	
	Ja-Stimmen	
	Nein-Stimmen	
	Enthaltungen	
	Kenntnisnahme	
	Vertagung	
	Ohne Votum	

Der Hauptausschuss empfiehlt der Bürgerschaft einstimmig die Annahme der Beschlussvorlage.

**zu 5.3 Deckungsvorschlag zum Änderungsantrag von CDU, BÜ90/DIE GRÜNEN, FDP
zu: Außerplanmäßige Bewilligung gemäß § 82 (1) Gemeindeordnung Schleswig-Holstein von Verpflichtungsermächtigungen und von Mitteln zur Deckung von Auszahlungen, Investitionsmaßnahme 552001 999.7841000 - Wasser und**

Hafen, Auszahlungen aus dem Erwerb von Finanzanlagen
Vorlage: 2025/14347-01-01

Keine Wortmeldungen.

Der Vorsitzende lässt über die Beschlussvorlage abstimmen:

Beschluss:

Bei dem Produktsachkonto 535001 999.7815000 Stadtwerke, Investitionszuweisungen an verb. Unternehmen, werden für das Haushaltsjahr 2025 2.362.652,00 EUR zur Deckung des Bedarfes überplanmäßig bewilligt.

Deckung: Eine Deckung in Höhe von 2.362.652,00 EUR erfolgt aus folgenden Produktsachkonten:

Produktsachkonto	Textbezeichnung	Betrag
511003 030.7818000	Soziale Stadt Moisling	12.652,00 €
552001 083.7852000	Fi.-hfn Trave. Umgest. Hafenzone	50.000,00 €
552001 089.7852000	Erneuerung Ufereinfassung Stadtgraben	25.000,00 €
552001 096.7831000	neue Slipwinde Weberkoppel	30.000,00 €
552001 106.7852000	Flächenentwicklung Kohlenhof	220.000,00 €
552001 147.7832000	Fender Kap Schilling	95.000,00 €
552001 511.7852000	Skandinavienkai, Flächenanhebung	500.000,00 €
552001 545.7852000	Skandinavienkai, Verl. Anl. 3/4	30.000,00 €
552001 551.7852000	Skandinavienkai, Pregate/Flächen- und Verkehrsentwicklung	50.000,00 €
552001 557.7852000	Skandinavienkai, Infrastr.f. Landstromversorgung	180.000,00 €
552001 558.7852000	Skandi, Umbau Anleger 5 a	150.000,00 €
552001 564.7833000	Smart Harbour Hub	50.000,00 €
552001 815.7833000	Hafenbahn/Unterhaltungssoftware	150.000,00 €
552001 821.7852000	Skandinavienkai, Erneuerung Gleis 11	200.000,00 €
552001 843.7852000	3 Weichen Bf Lübeck Hafen 135, 136, 137	600.000,00 €
552001 836.7852000	BÜ Am Rittbrook	20.000,00 €

Die Mittel stehen auf den genannten Produktsachkonten im Haushalt 2025 zur Verfügung.

Abstimmungsergebnis als Empfehlung für die Lübecker Bürgerschaft	einstimmige Annahme	X
	einstimmige Ablehnung	
	Ja-Stimmen	
	Nein-Stimmen	
	Enthaltungen	
	Kenntnisnahme	
	Vertagung	
	Ohne Votum	

***Der Hauptausschuss empfiehlt der Bürgerschaft
einstimmig die Annahme der Beschlussvorlage.***

zu 5.4 Nachtragswirtschaftsplan 2025 der Senior:InnenEinrichtungen der Hansestadt

Lübeck (Eigenbetriebsähnliche Einrichtung - EäE)
Vorlage: VO/2024/13648-02

Zu dieser Angelegenheit sprechen AM Simon, Herr Wadehn, AM Lötsch, AM Dr. Flasbarth und AM Fürter.

Auf Wunsch von AM Dr. Flasbarth sagt Senatorin Steinrücke zu, sofern möglich, bis zur Bürgerschaftssitzung am 24.07.2025 folgendes nachzureichen: Eine tabellarische Übersicht, die die einzelnen Determinanten der Verluste der SIE für die Jahre 2025 bis 2029 separat aufschlüsselt.

Der Vorsitzende lässt über die Beschlussvorlage abstimmen:

Beschluss:

Der geänderte Wirtschaftsplan 2025 der Senior:InnenEinrichtungen der Hansestadt Lübeck wird in der Fassung der Anlage 2 des Wirtschaftsplanes - gemäß § 5 Ans. 1, Nr. 6 sowie § 12 Abs. 4 Eigenbetriebsverordnung - festgestellt.

Abstimmungsergebnis als Empfehlung für die Lübecker Bürgerschaft	einstimmige Annahme	X
	einstimmige Ablehnung	
	Ja-Stimmen	
	Nein-Stimmen	
	Enthaltungen	
	Kenntnisnahme	
	Vertagung	
	Ohne Votum	

Der Hauptausschuss empfiehlt der Bürgerschaft einstimmig die Annahme der Beschlussvorlage.

**zu 5.4.1 Wirtschaftsplan 2025 der Senior:InnenEinrichtungen der Hansestadt Lübeck:
Genehmigungserlass
Vorlage: VO/2024/13648-03**

Keine Wortmeldungen.

Der Hauptausschuss nimmt den Genehmigungserlass zur Kenntnis.

**zu 5.5 Wirtschaftsplan der EBL 2026
Vorlage: VO/2025/14313**

Keine Wortmeldungen.

Der Vorsitzende lässt über die Beschlussvorlage abstimmen:

Beschluss:

1. Für den Wirtschaftsplan 2026 der Entsorgungsbetriebe Lübeck werden festgesetzt:

1.1 in der Erfolgsübersicht die Erträge 138.998.308,00

	die Aufwendungen das Jahresergebnis	131.022.208,00 7.896.100,00
1.2 im Vermögensplan	die Einnahmen die Ausgaben	76.358.013,00 76.358.013,00
1.3 der Gesamtbetrag der Kredite für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen		43.142.743,00
1.4 der Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen		128.603.540,00
1.5 der Höchstbetrag der Kassenkredite		15.000.000,00
2. Die Stellenübersicht wird als Bestandteil des Wirtschaftsplanes 2026 festgestellt. Sie ist dieser Vorlage in zusammengefasster Form beigelegt.		
3. Der Wirtschaftsplan und seine Bestandteile werden zur Kenntnis genommen.		
<ul style="list-style-type: none"> - Vorbericht - Erfolgsplan - Erfolgsübersicht - Vermögensplan - Finanzplan - Investitionsplan 		

Abstimmungsergebnis als Empfehlung für die Lübecker Bürgerschaft	einstimmige Annahme	X
	einstimmige Ablehnung	
	Ja-Stimmen	
	Nein-Stimmen	
	Enthaltungen	
	Kenntnisnahme	
	Vertagung	
	Ohne Votum	

***Der Hauptausschuss empfiehlt der Bürgerschaft
einstimmig die Annahme der Beschlussvorlage.***

**zu 5.6 Erklärung der Hansestadt Lübeck zum Abschluss einer Schiedsvereinbarung
(»stehendes Angebot«) zur Rückgabe von NS-Raubgut aus öffentlichen
Sammlungen
Vorlage: VO/2025/14296**

Keine Wortmeldungen.

Der Vorsitzende lässt über die Beschlussvorlage abstimmen:

Beschluss:

Der Bürgermeister wird beauftragt, für die Hansestadt Lübeck ein sogenanntes »stehendes Angebot« zum Abschluss einer Schiedsvereinbarung zur Rückgabe von NS-Raubgut aus öffentlichen Sammlungen gemäß Anlage 1 abzugeben.

Abstimmungsergebnis als Empfehlung für die Lübecker Bürgerschaft	einstimmige Annahme	X
	einstimmige Ablehnung	
	Ja-Stimmen	
	Nein-Stimmen	
	Enthaltungen	
	Kenntnisnahme	
	Vertagung	
	Ohne Votum	

Der Hauptausschuss empfiehlt der Bürgerschaft einstimmig die Annahme der Beschlussvorlage.

**zu 5.7 Ausschreibung des Rahmenvertrages über die Lieferung von Schulbüchern über 1.744.000,00 Euro
Vorlage: VO/2025/14278**

Keine Wortmeldungen.

Der Vorsitzende lässt über die Beschlussvorlage abstimmen:

Beschluss:

Der Rahmenvertrag über die Lieferung von Schulbüchern für die Schuljahre 2026/2027, 2027/2028, 2028/2029 und 2029/2030 wird europaweit ausgeschrieben.

Abstimmungsergebnis	einstimmige Annahme	X
	einstimmige Ablehnung	
	Ja-Stimmen	
	Nein-Stimmen	
	Enthaltungen	
	Kenntnisnahme	
	Vertagung	
	Ohne Votum	

Der Hauptausschuss nimmt die Beschlussvorlage einstimmig an.

**zu 5.8 Preistarif I für die Lübecker Schwimmbäder ab 01. 10. 2025
Vorlage: VO/2025/14264**

Die Beratung dieser Angelegenheit wurde vertagt (vgl. TOP 1).

**zu 5.9 Verkehrsträgerübergreifende Fragestellungen im Korridor Kücknitz - Travemünde
Vorlage: VO/2025/14121-02**

AM Lötsch schlägt vor, dass der Hauptausschuss über die Beschlussvorlage in der Fassung des Bauausschusses abstimmen möge, die eine Änderung in Ziffer 2 (Variante D statt E) vorsehe.

Dem Vorschlag wird seitens der Ausschussmitglieder nicht widersprochen, sodass der Vorsitzende über die entsprechend geänderte Beschlussvorlage abstimmen lässt:

Geänderter Beschluss:

Bezugnehmend auf die VO/2025/14121 wird der Bürgermeister beauftragt, die in diesem Bericht aufgeführten Maßnahmen wie folgt durchzuführen:

1. Zur Anbindung des Hafenhauses wird die Variante J zum Fahrplanwechsel 2025 umgesetzt
2. Für den Ortsbus Travemünde wird die Variante **E D** mittelfristig umgesetzt
3. Im Bereich Pommernzentrum werden neue Haltestellen zur verbesserten Anbindung an die Linien 30 und 40 geplant. Im Bereich Henry-Koch-Straße wird eine neue Haltestelle an der Travemünder Landstraße geplant.
4. Zum Fahrplanwechsel 2025 werden zwei zusätzliche direkte Sonderfahrten zwischen Kücknitz Schulzentrum und Travemünde eingerichtet.
5. Es wird zwecks Kostenbeteiligung Kontakt zur DB aufgenommen, damit geklärt wird, ob die Kosten der Variante 7 zur zweiten Anbindung Travemündes für die HL deutlich reduziert werden können.
6. Es wird geprüft, ob die Trasse für die zweite Anbindung in Teilen auf die Ivendorfer Landstraße verlegt werden kann, um die Kosten zu senken und Konflikte mit dem geplanten Solarpark zu vermeiden.
7. Eine niveaufreie Querung der Bahntrasse am Gneversdorfer Weg mittels einer Unterführung wird aufgrund der entstehenden Barrierewirkung nicht weiterverfolgt

Abstimmungsergebnis als Empfehlung für die Lübecker Bürgerschaft	einstimmige Annahme	X
	einstimmige Ablehnung	
	Ja-Stimmen	
	Nein-Stimmen	
	Enthaltungen	
	Kenntnisnahme	
	Vertagung	
	Ohne Votum	

Der Hauptausschuss empfiehlt der Bürgerschaft einstimmig die Annahme der geänderten Beschlussvorlage.

**zu 5.10 Bebauungsplan 01.70.00 - Wallhalbinsel/Holstentorplatz - Satzungsbeschluss
Vorlage: VO/2025/14331**

Die Beratung dieser Angelegenheit wurde vertagt (vgl. TOP 1).

**zu 5.11 148. Änderung des Flächennutzungsplanes für den Teilbereich Ivendorfer Landstraße/Solarpark -abschließender Beschluss
Bebauungsplan 31.09.00-Ivendorfer Landstraße/Solarpark - Satzungsbeschluss
Vorlage: VO/2025/14339**

Keine Wortmeldungen.

Der Vorsitzende lässt über die Beschlussvorlage abstimmen:

Beschluss:

1. Die während der Beteiligung der Öffentlichkeit nach § 3 Abs. 2 des Baugesetzbuches (BauGB) und der Behördenbeteiligung nach § 4 Abs. 2 BauGB zum Entwurf der 148. Änderung des Flächennutzungsplanes und zum Entwurf des Bebauungsplanes 31.09.00 – Ivendorfer Landstraße/Solarpark – abgegebenen Stellungnahmen der Öffentlichkeit, der Behörden und der sonstigen Träger öffentlichen Belange hat die Bürgerschaft der Hansestadt Lübeck geprüft und in die Abwägung eingestellt. Gleiches gilt für die Stellungnahmen aus vorangehenden Beteiligungsverfahren nach den §§ 3 und 4 BauGB, soweit sie für die Abwägungsentscheidung zum zu den Bauleitplänen noch von Belang sind. Der Bericht zur Prüfung und Abwägung der im Rahmen der durchgeführten Beteiligungsverfahren eingegangenen Stellungnahmen wird in der vorliegenden Fassung (Anlage 1) gebilligt.
Der Bereich Stadtplanung und Bauordnung wird beauftragt, diejenigen, die eine Stellungnahme abgegeben haben, von diesem Ergebnis mit Angabe der Gründe in Kenntnis zu setzen.
2. Die 148. Änderung des Flächennutzungsplanes wird in der vorliegenden Fassung (Anlage 3) beschlossen.
Die zugehörige Begründung wird in der vorliegenden Fassung (Anlage 3) gebilligt.
3. Der Bereich Stadtplanung und Bauordnung wird beauftragt, die Änderung des Flächennutzungsplanes dem Ministerium für Inneres, ländliche Räume, Integration und Gleichstellung des Landes Schleswig-Holstein gemäß § 6 Abs. 1 BauGB zur Genehmigung vorzulegen.
4. Auf Grund des § 10 Abs. 1 BauGB sowie nach § 86 der Landesbauordnung wird der Bebauungsplan 31.09.00 – Ivendorfer Landstraße/Solarpark – in der vorliegenden Fassung (Anlage 4) als Satzung beschlossen.
Die zugehörige Begründung wird in der vorliegenden Fassung (Anlage 7) gebilligt.
5. Der Bereich Stadtplanung und Bauordnung wird beauftragt, die Erteilung der Genehmigung der 148. Änderung des Flächennutzungsplanes gemäß § 6 Abs. 5 BauGB sowie den Beschluss des Bebauungsplanes durch die Bürgerschaft gemäß § 10 Abs. 3 BauGB sowie die Berichtigung des Flächennutzungsplans ortsüblich bekannt zu machen.

Abstimmungsergebnis als Empfehlung für die Lübecker Bürgerschaft	einstimmige Annahme	X
	einstimmige Ablehnung	
	Ja-Stimmen	
	Nein-Stimmen	
	Enthaltungen	
	Kenntnisnahme	
	Vertagung	
	Ohne Votum	

Der Hauptausschuss empfiehlt der Bürgerschaft einstimmig die Annahme der Beschlussvorlage.

zu 5.12 Bebauungsplan 05.49.00 - Marie-Juchacz-Weg (Wilhelmshöhe) - Satzungsbeschluss
Vorlage: VO/2025/14356

Keine Wortmeldungen.

Der Vorsitzende lässt über die Beschlussvorlage abstimmen:

Beschluss:

1. Die während der Beteiligung der Öffentlichkeit nach § 3 Abs. 2 des Baugesetzbuches (BauGB) und der Behördenbeteiligung nach § 4 Abs. 2 BauGB zum Entwurf des Bebauungsplanes 05.49.00 – Marie-Juchacz-Weg (Wilhelmshöhe) – abgegebenen Stellungnahmen der Öffentlichkeit, der Behörden und der sonstigen Träger öffentlicher Belange hat die Bürgerschaft der Hansestadt Lübeck geprüft und in die Abwägung eingestellt. Gleiches gilt für die Stellungnahmen aus vorangehenden Beteiligungsverfahren nach den §§ 3 und 4 BauGB, soweit sie für die Abwägungsentscheidung zum Bebauungsplan noch von Belang sind.

Der Bericht zur Prüfung und Abwägung der im Rahmen der durchgeführten Beteiligungsverfahren eingegangenen Stellungnahmen wird in der vorliegenden Fassung (Anlage 1) gebilligt.

Der Bereich Stadtplanung und Bauordnung wird beauftragt, diejenigen, die eine Stellungnahme abgegeben haben, von diesem Ergebnis mit Angabe der Gründe in Kenntnis zu setzen.

2. Auf Grund des § 10 Abs. 1 BauGB sowie nach § 86 der Landesbauordnung wird der Bebauungsplan 05.49.00 – Marie-Juchacz-Weg (Wilhelmshöhe) – in der vorliegenden Fassung (Anlage 2) als Satzung beschlossen.

Die zugehörige Begründung wird in der vorliegenden Fassung (Anlage 5) gebilligt.

3. Der Bereich Stadtplanung und Bauordnung wird beauftragt, den Flächennutzungsplan entsprechend dem beiliegenden Entwurf (Anlage 6) zu berichtigen.
4. Der Bereich Stadtplanung und Bauordnung wird beauftragt, den Beschluss des Bebauungsplanes durch die Bürgerschaft gemäß § 10 Abs. 3 BauGB sowie die Berichtigung des Flächennutzungsplans ortsüblich bekannt zu machen.

Abstimmungsergebnis als Empfehlung für die Lübecker Bürgerschaft	einstimmige Annahme	X
	einstimmige Ablehnung	
	Ja-Stimmen	
	Nein-Stimmen	
	Enthaltungen	
	Kenntnisnahme	
	Vertagung	
	Ohne Votum	

Der Hauptausschuss empfiehlt der Bürgerschaft einstimmig die Annahme der Beschlussvorlage.

zu 5.13 Freigabe zur Fortsetzung des Projektes "Kaland-Schule, Sanierung und Dachgeschossausbau, Kalandstraße 8, 23564 Lübeck" aufgrund Überschreitung der Projektkosten von >175.000 EUR netto des veranschlagten Gesamtbudgets
Vorlage: VO/2025/14390

Keine Wortmeldungen.

Der Vorsitzende lässt über die Beschlussvorlage abstimmen:

Beschluss:

Die Baumaßnahme „Kaland-Schule, Sanierung und Dachgeschossausbau“ am Standort Kalandstr. 8, 23564 Lübeck wird mit Mehrkosten in Höhe von 1.350.000,00 EUR und Gesamtkosten in Höhe von brutto 11.650.000,00 EUR fortgesetzt.

Abstimmungsergebnis	einstimmige Annahme	X
	einstimmige Ablehnung	
	Ja-Stimmen	
	Nein-Stimmen	
	Enthaltungen	
	Kenntnisnahme	
	Vertagung	
	Ohne Votum	

Der Hauptausschuss nimmt die Beschlussvorlage einstimmig an.

zu 5.14 Vorgezogene Maßnahme - Herrichten des Grundstückes Neubau Grundschule mit Sporthalle und KiTa am Geniner Ufer
Vorlage: VO/2025/14398

Keine Wortmeldungen.

Der Vorsitzende lässt über die Beschlussvorlage abstimmen:

Beschluss:

Freigabe der vorgezogenen Baumaßnahme „Herrichten des Grundstückes Neubau Grundschule mit Sporthalle und KiTa am Geniner Ufer“ durch Konsolidierung des Bodens und Auffüllung des Grundstückes.

Abstimmungsergebnis	einstimmige Annahme	X
	einstimmige Ablehnung	
	Ja-Stimmen	
	Nein-Stimmen	
	Enthaltungen	
	Kenntnisnahme	
	Vertagung	
	Ohne Votum	

Der Hauptausschuss nimmt die Beschlussvorlage einstimmig an.

**zu 5.15 Projektfreigabe "Johanneum - Sanierung Schulgebäude - 1. BA Vorgezogene Brandschutz-/Verkehrssicherungsmaßnahmen"
Bei St. Johannis 1-3, 23552 Lübeck
Vorlage: VO/2025/14424**

Keine Wortmeldungen.

Der Vorsitzende lässt über die Beschlussvorlage abstimmen:

Beschluss:

Erteilung der Projektfreigabe für die Baumaßnahme „Johanneum – Sanierung Schulgebäude – 1. BA Vorgezogene Brandschutz- und Verkehrssicherungsmaßnahmen“ auf der Grundlage der EW-Bau I.

Abstimmungsergebnis	einstimmige Annahme	X
	einstimmige Ablehnung	
	Ja-Stimmen	
	Nein-Stimmen	
	Enthaltungen	
	Kenntnisnahme	
	Vertagung	
	Ohne Votum	

Der Hauptausschuss nimmt die Beschlussvorlage einstimmig an.

**zu 5.16 Grundüberholung von Kinderspielplätzen - Aufhebung des Sperrvermerks
Vorlage: VO/2025/14427**

Diese Angelegenheit wurde gemeinsam mit derjenigen unter TOP 5.16.1 beraten.

Zu diesen Angelegenheiten sprechen AM Schulte-Ostermann, die die Vertagung der Beratung der Beschlussvorlage beantragt, bis die Verwaltung bestimmte Informationen vorgelegt hat, die erste stellvertretende Bürgermeisterin, AM Petereit, AM Lötsch, BM Voht, BM Stüttgen, AM Fürter, stellv. AM Mauritz, stellv. AM Duggen und Herr Ziemann.

Der Vorsitzende lässt über den Vertagungsantrag zur Beschlussvorlage abstimmen:

5 Ja-Stimmen / 10 Nein-Stimmen / 0 Enthaltungen

Der Hauptausschuss lehnt die Vertagung der Beratung der Beschlussvorlage mehrheitlich ab.

Der Vorsitzende lässt anschließend über den Antrag unter TOP 5.16.1 abstimmen (siehe Niederschrift zu TOP 5.16.1).

Der Vorsitzende lässt abschließend über die Beschlussvorlage abstimmen:

Beschluss:

Der auf dem Produktsachkonto 551001 501 7852000 Kinderspielplätze bestehende Sperrvermerk gem. § 12 Abs. 2 GemHVO-Doppik wird aufgehoben. Die Haushaltsmittel für das

Jahr 2025 in Höhe von 831.000,00 EUR werden freigegeben.

Abstimmungsergebnis als Empfehlung für die Lübecker Bürgerschaft	einstimmige Annahme	X
	einstimmige Ablehnung	
	Ja-Stimmen	
	Nein-Stimmen	
	Enthaltungen	
	Kenntnisnahme	
	Vertagung	
	Ohne Votum	

Der Hauptausschuss empfiehlt der Bürgerschaft einstimmig die Annahme der Beschlussvorlage.

zu 5.16.1 AM Juleka Schulte-Ostermann (GAL) zu Grundüberholung von Kinderspielplätzen - Aufhebung des Sperrvermerks, Beschaffung barrierefreier Spielgeräte
Vorlage: VO/2025/14427-01

Diese Angelegenheit wurde gemeinsam mit derjenigen unter TOP 5.16 beraten (siehe Niederschrift zu TOP 5.16).

Der Vorsitzende lässt über den Antrag abstimmen:

Antrag:

Wenn Ersatzgeräte für Kinderspielplätze beschafft werden, soll hierbei grundsätzlich auf Barrierefreiheit geachtet und bei Ausschreibungen ein Kriterium werden.

Abstimmungsergebnis	einstimmige Annahme	
	einstimmige Ablehnung	
	Ja-Stimmen	2
	Nein-Stimmen	12
	Enthaltungen	1
	Kenntnisnahme	
	Vertagung	
	Ohne Votum	

Der Hauptausschuss lehnt den Antrag mehrheitlich ab.

zu 6 Überweisungsaufträge aus der Bürgerschaft

zu 6.1 Fraktion Linke & GAL, AT: Einrichtung einer Energieagentur / eines Kompetenzzentrums Klimaneutralität
Vorlage: VO/2025/14000-01

Die Beratung dieser Angelegenheit wurde vertagt (vgl. TOP 1).

zu 6.2 AFD: Beflagung an Dienstgebäuden und Liegenschaften der Hansestadt Lübeck
Vorlage: VO/2025/14326

Die Beratung dieser Angelegenheit wurde vertagt (vgl. TOP 1).

zu 7 Anträge von Ausschussmitgliedern

Es liegt nichts vor.

zu 8 Gleichstellung

zu 8.1 NEU: Ankündigung der städtischen Gleichstellungsbeauftragten: Demnächst erscheinende Gremiovorlagen des Frauenbüros

Frau Sasse teilt mit, dass im September 2025 zwei große Vorlagen des Frauenbüros in die politischen Gremien eingebracht würden: Zum einen der zweite Aktionsplan Gleichstellung und zum anderen der erste Aktionsplan zur Umsetzung der Istanbul-Konvention.

Der Hauptausschuss nimmt die Ankündigung zur Kenntnis.

zu 8.2 NEU: Ankündigung der städtischen Gleichstellungsbeauftragten: Bundeskonferenz der kommunalen Gleichstellungsbeauftragten 2026 in Lübeck

Frau Sasse teilt mit, dass die Bundeskonferenz der kommunalen Gleichstellungsbeauftragten im kommenden Jahr vom 17.05. bis 19.05.2026 in Lübeck stattfinden werde.

Der Hauptausschuss nimmt die Ankündigung zur Kenntnis.

zu 9 Verschiedenes

Es liegt nichts vor.

zu 10 Ende des öffentlichen Teils

Der Vorsitzende schließt um 18:13 Uhr den öffentlichen Teil der Sitzung. Die Öffentlichkeit und alle nicht zur Teilnahme Berechtigten verlassen den Sitzungsraum.

Die Sitzung wird um 18:13 Uhr vom Vorsitzenden mit dem nichtöffentlichen Teil fortgesetzt.

zu 16 Bekanntgabe der im nicht öffentlichen Teil gefassten Beschlüsse

Nach Wiedereintritt in den öffentlichen Teil teilt der Vorsitzende mit, dass im nichtöffentlichen Teil zwei Antworten, eine Mitteilung, zwölf Beschlussvorlagen und ein Antrag beraten worden seien.

Der Vorsitzende bedankt sich bei allen Anwesenden und schließt um 18:54 Uhr die Sitzung.

Lübeck, den 24. September 2025

Christopher Lötsch
Vorsitzende/r

Tim Landschof
Protokollführung